

EP-G-01-453 B – Was Gerechtigkeit schützt

Antragsteller*in: Cedrik Schamberger (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)

Änderungsantrag zu EP-G-01

Von Zeile 452 bis 453 einfügen:

Forschung und Medizin ein, damit Unterschiede bei Diagnose und Behandlung zwischen Frauen und Männern besser berücksichtigt werden. Ebenfalls sollen die Finanzierung und Unterstützung von pädiatrischen Studien intensiviert werden, um sicherzustellen, dass Kinder und Jugendliche Zugang zu sicheren und wirksamen Arzneimitteln haben.

Begründung

Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf angemessene Gesundheitsversorgung, die auch die Verfügbarkeit optimal dosierter und verträglicher Arzneimittel einschließt. Die Förderung von Forschung in der pädiatrischen Medizin ist eine ethische Verpflichtung. Ohne ausreichende Forschung sind Kinder und Jugendliche gezwungen, Arzneimittel zu nutzen, die auf Daten aus Erwachsenenstudien basieren. Dies kann zu suboptimalen Behandlungsergebnissen und Sicherheitsrisiken führen.

Es ist unbestreitbar, dass die physiologischen Unterschiede zwischen Kindern und Erwachsenen eine maßgeschneiderte Herangehensweise erfordern, wenn es um die Entwicklung und Anwendung von Arzneimitteln geht. Hierfür müssen Anreize auch in der Pharmaindustrie geschaffen werden und die Finanzierung der Forschung gesichert sein.

weitere Antragsteller*innen

Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Benjamin Budt (KV Berlin-Pankow); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Britta Kistenich (KV Berlin-Pankow); Christa Markl-Vieto Estrada (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Thaddäus-Salomon Jehle (KV Berlin-Pankow); Can Aru (KV Berlin-Pankow); Sebastian Toni Alpen (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Nina Stahr (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jonathan Franz (KV Berlin-Pankow); Wolfgang Höckh (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Morris Reinmüller (KV Berlin-Kreisfrei); Silke Gebel (KV Berlin-Mitte); Johannes Volkmar Kohls (KV Berlin-Kreisfrei); Katja Zimmermann (KV Berlin-Mitte); Jakob Mangos (KV Breisgau-Hochschwarzwald); sowie 33 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.